

Montage des Jahres 2024

BRANDT & WANGLER

Regionale Stärke



MAMMOET



KAHL & JANSEN GmbH
International Logistics and Engineering

ROLF RIEDEL
SPEZIAL- & SCHWERTRANSPORTE



PRANGL

SEELAND

bewegt.

 **WAGENBORG**

EISELE
AG

CRANE & ENGINEERING GROUP

NIX OHNE UNS!

1. Platz Montage des Jahres

Mammoet Deutschland GmbH

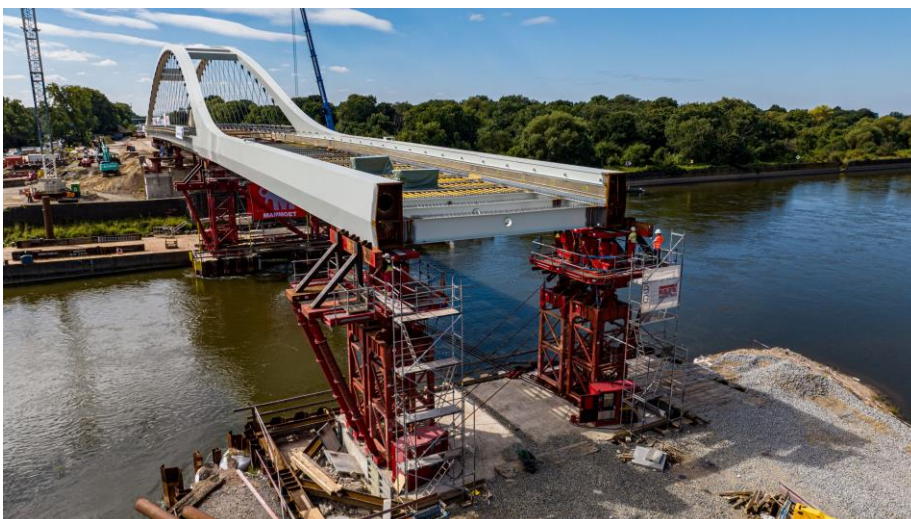
Die über 100 Jahre alte Oderbrücke an der deutsch-polnischen Grenze in Küstrin gilt als Symbol für das Zusammenwachsen Europas. Im Jahr 2023 wurde sie durch einen Neubau ersetzt.

Die neue Oderbrücke ist eine innovative Netzwerkbogenbrücke. Mit 2.100 t Gewicht und einer Länge von 180 m stellt sie eine technische und logistische Herausforderung dar.

Mammoet wurde mit der Installation der Brücke beauftragt, da es über das Know-how und die Ausrüstung verfügt, um komplette Bauwerke zu bewegen und dabei wertvolle Zeit zu sparen und Störungen zu minimieren.

Um die beste Lösung zu finden, führte das Engineering-Team von Mammoet zunächst Studien durch. Aufgrund der Größe der Brücke, der geringen Wassertiefe und des schwankenden Wasserstandes der Oder kam der Einsatz von Kran und Ponton nicht in Frage.

Stattdessen wurden 45 Lkw-Ladungen modifiziertes Verschub Equipment eingesetzt, um die große Durchbiegung der Brücke kontrollieren zu können und den anspruchsvollen Brücken Verschub sicher auszuführen.



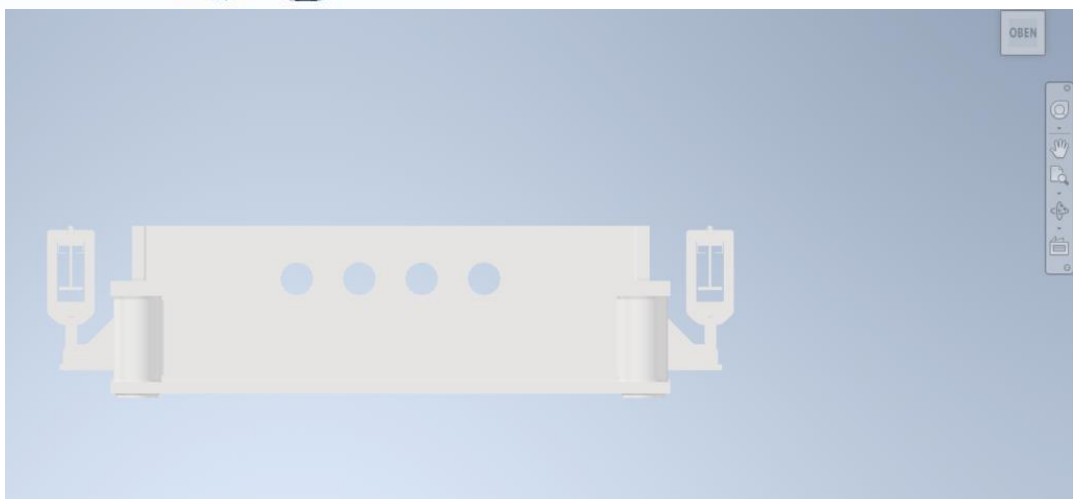
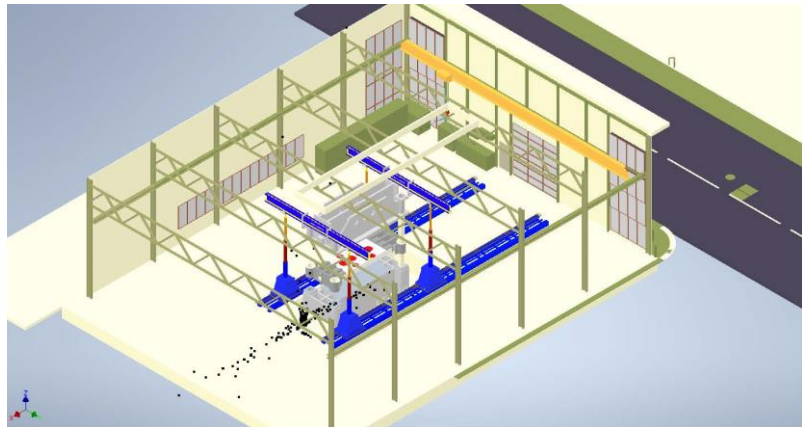
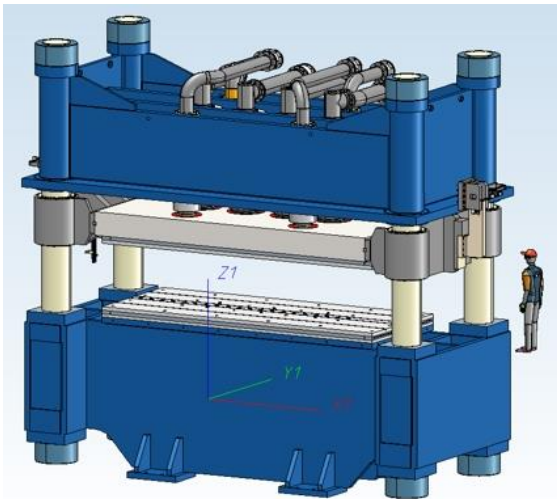
2. Platz Montage des Jahres

Gustav Seeland GmbH

Wir, die Gustav Seeland GmbH, montierten für Pinette Emidecau die weltgrößte Thermoplast presse bei Airbus Aerostructures in Bremen. Unter extrem beengten Platzverhältnissen und niedriger Deckenhöhe wurden schwere Komponenten wie der 94-Tonnen-Untertisch und das 82-Tonnen-Oberjoch sicher eingebracht und montiert.

Zu den größten Herausforderungen zählten das präzise Drehen der 40-Tonnen-Heizplatte um 180 Grad mithilfe zweier Hubgerüste sowie das Heben des Oberjochs über die Säulen, was durch die Entwicklung spezieller Adapterkrallen ermöglicht wurde. Diese maßgeschneiderten Lösungen erlaubten es, die Komponenten trotz der engen Platzverhältnisse millimetergenau zu positionieren, ohne das Dach der Halle öffnen zu müssen.

Das Projekt zeigt, wie wir durch technisches Know-How, innovative Ansätze und Teamwork selbst anspruchsvollste Aufgaben sicher und effizient umsetzen, und unterstreicht unsere Kompetenz in der Schwerlastmontage unter erschwerten Bedingungen.



3. Platz

Montage des Jahres

Brandt & Wangler Kran und Transport GmbH

Demontage sowie Remontage eines Eimerkettenschwimmbaggers sowie Schwimmförderbänder im Kieswerk Bodetal. Teamwork stand bei diesem Projekt an oberster Stelle. So kamen zum Einsatz jeweils ein LTM1300-6.2, LTM1160-5.2, LTM1130-5.1 sowie ein LTM1110-5.1. Für den innerbetrieblichen Transport wurden ein 3-Achs Telesattel und ein 4-Achs Semi-Sattelaufleger mit je einer MAN TGX 26.540 eingesetzt. Bei diesem Auftrag mussten mehrere Hürden überwunden werden. So konnten die beiden Hauptkrane den Tandemhub nur auf einem Landstreifen durchzuführen, der in seinem Ursprung eine maximale Breite von 8,5 Metern hatte. Das Transportgespann mit einer Gesamtlänge von 65m manövrierte die einzelnen Bauteile mit einem maximalen Gewicht von 39 Tonnen und einer Länge von 55,5 Metern über eine zeitweise gesperrte Kreisstraße in das neue Abbaugebiet. Dank dem Einsatz von unseren Mitarbeitern ist es gelungen eine zeit- und kostenintensive De-/Remontage in Kleinstteile für unseren Auftraggeber zu verhindern.

